

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

8/2009

42. Jahrgang

01.03. – 08.03.2009



1. Fastensonntag

L: 1 Gen 9,8-15

Ev: Mk 1,12-15

Umkehr - Rückkehr zu Gott

Die Zeit ist
erfüllt,
das Reich
Gottes
ist nahe.
Kehrt um
und glaubt
an das
Evangelium.



Mk 1,15

<p>Sonntag, 1. März</p> <p>18:30 Uhr 19:00 Uhr</p> <p>7:30 Uhr 8:00 Uhr</p> <p>10:00 Uhr 14:00 Uhr</p>	<p>1. FASTENSONNTAG Kirchtürkollekte für unsere Pfarrgemeinde Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse für Hans-Peter Kasseckert / für Johann Almanstötter / für Maria Grasberger Beichtgelegenheit Hl. Messe für Veronika Strohmeyr / für Reinhold Sixt u. Verw. / für Leb. u. Verst. d. Fam. Heilmaier, Hipp u. Sieghart Familiengottesdienst Taufgottesdienst</p>
<p>Montag, 2. März</p> <p>17:00 Uhr</p>	<p>Rosenkranz</p>
<p>Dienstag, 3. März</p> <p>18:30 Uhr 19:00 Uhr</p>	<p>Rosenkranz Hl. Messe für Anneliese von Petr</p>
<p>Mittwoch, 4. März</p> <p>8:30 Uhr 17:00 Uhr</p>	<p>Hl. Kasimir, Königsson Hl. Messe für Heinrich Tucsnak Rosenkranz</p>
<p>Donnerstag, 5. März</p> <p>18:00 Uhr 18:30 Uhr 19:00 Uhr 19:45 Uhr</p>	<p>Anbetung Ölbergandacht Hl. Messe für Martin Ludwig u. Et. Anbetungsstunde</p>
<p>Freitag, 6. März</p> <p>7:00 Uhr 7:30 Uhr 8:00 Uhr 9:00 Uhr 16:30 Uhr 18:30 Uhr</p>	<p>Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote 30 Gebetsminuten Beichtgelegenheit Hl. Messe für Pfarrer Georg Schmid Krankenkommunion Gottesdienst im Seniorenstift für Anton Gruberbauer u. Sohn Kreuzwegandacht</p>
<p>Samstag, 7. März</p> <p>18:30 Uhr 19:00 Uhr</p>	<p>Hl. Perpetua u. hl. Felicitas, Märtyrinnen Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse für Josef Pischel / für Et. Lorenz / für Ewald Scholz u. Et. / für Rosemarie Lorenz / für Georg Peischer</p>
<p>Sonntag, 8. März</p> <p>7:30 Uhr</p>	<p>2. FASTENSONNTAG L: Röm 8,31b-34 Kollekte für die Caritas Beichtgelegenheit Ev: Mk 9,2-10</p>

8:00 Uhr	Hl. Messe f. alle, die aus der Kirche ausgetreten sind
10:00 Uhr	Familiengottesdienst



Das Sakrament der Hl. Taufe empfängt am ersten Sonntag im März Linda Jahn.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen Thema: Papua-Neuguinea

Frauen aller Konfessionen laden wieder ein zum Weltgebetstag

Wann? am Freitag, dem 6. März
Wo? St. Johann, Leonhardi-Saal
Zeit? 19.00 Uhr

Die Gottesdienstordnung ist von Frauen aller Konfessionen aus **Papua-Neuguinea** gestaltet worden unter dem Motto: **"Viele sind wir, doch eins in Christus"**. Das Motto weist auf die vielfältige, multi-kulturelle Gesellschaft Papua-Neuguineas hin. Der christliche Glaube ist die einende Kraft, auf die die Frauen von Papua-Neuguinea vertrauen. Ihr Glaube hilft, Brücken zu schlagen und Gräben zu überwinden. So wollen wir gemeinsam mit den Frauen aus Papua-Neuguinea „informiert beten“. Die abschließende Kollekte dient der Unterstützung von Frauenprojekten in Papua-Neuguinea und auch auf der ganzen Welt und ermöglicht uns somit auch ein "betendes Handeln".

Anschließend an den Gottesdienst wird in einem Lichtbildvortrag das Land vorgestellt. Zum Ausklang sind dann alle noch herzlich zu einem regen Austausch und gemütlichen Beisammensein mit Getränken und u.a. landestypischen Speisen eingeladen.

Besinnungstag für Frauen

in Leitershofen am Donnerstag, 5. März 2009 von 9.00 – 16.30 Uhr

„Mit Paulus Christ sein“

Referent: Pfarrer Dr. Bernhard Ehler

Kosten: 27 € für Referent, Verpflegung und Busfahrt.
Abfahrt: **7.45 Uhr** Alte Schule (Altkaufering), anschl. Rathaus
 Seniorenstift, Fuggerplatz,
8.00 Uhr an der Kirche
 Es gibt noch freie Plätze für Kurzentschlossene!

Wer nicht mit Gott im Einklang lebt

Gekürzte Predigt in Versform zur Fastenzeit von Diakon Hans Hetzel, Schwäbisch Gmünd zum Evangelium von der Heilung eines Gelähmten Mk 2, 1-12



Mosaik, Ravenna 6. Jhd.:
Heilung des Gelähmten
von Kapharnaum

Um die Geschichte zu verstehen, müssen wir noch tiefer gehen.

Der kranke Mann auf seiner Trage erwartet Heilung, ohne Frage. Der Herr vergibt zuerst die Sünden, die diesen armen Kranken binden. „Warum?“, so möchte ich ihn fragen, und höre ihn im Geiste sagen:

„Ich kenn´ die Seele bis zum Grund. Dort ist der Lahme nicht gesund. Er trennte sich vom Lebensfaden und nahm an seiner Seele Schaden.

Wer nicht mit Gott im Einklang lebt und nicht den Blick zu ihm erhebt, wer die Verbindung unterbricht, verliert das innere Gleichgewicht.

Ein solcher Mensch wirkt wie gelähmt, wenn ihn das Leben sehr vergrämt Und Ängste, Zweifel an ihm nagen. Dann stellen sich ihm viele Fragen, worin des Lebens Sinn besteht und wie es mit ihm weitergeht.

Das offene Dach ist ein Symbol, das Wichtiges euch sagen soll:

Lasst euch von mir Vergebung schenken und euren Blick nach oben lenken! Macht euch nicht selbst zum Maß der Dinge, als ob das Heil von euch abhinge.

Vertraut auf Gott, er hat Erbarmen und nimmt euch auf mit offnen Armen.“

Das würde Jesus zu uns sagen, dass wir den Glauben an ihn wagen.

Dann könnt´ das Wunder neu geschehen und wir mit Freude auferstehen In Gottes Lebenswirklichkeit aus Lähmung, Angst und Traurigkeit.

Noch ein Gedanke ist mir wichtig: **vier Freunde** machen alles richtig.

Vier Freunde bildeten die Brücke zum Herrn und ihrem Freund zum Glücke.

Herr, lass´ uns solche Freunde sein, die helfen, trösten und befrei´n.

Lass uns mit Mut und Phantasie, mit Freunde und mit Sympathie Den Glauben leben und verkünden, dass viele Menschen zu dir finden, zu dir, dem Heiland, Jesus Christ, der du der Freund der Menschen bist.

Dank, Lob und Preis sei deinem Namen, heut´ und für alle Zeiten. Amen.

„Das Gebet ist eine Möglichkeit sondergleichen, denn durch das Gebet können wir alles verändern, Menschen, Dinge, Nöte, Verhältnisse. Das Gebet hat eine unendliche Kraft.“

Herzliche Einladung an alle zu 30 Gebetsminuten am Herz-Jesu-Freitag, 6. März 2009 um 7.00 Uhr.

Wir beten im März mit Papst Benedikt XVI.

...dass überall auf der Welt die gesellschaftliche Rolle der Frau mehr geschätzt wird.

...dass sich die Katholische Kirche Chinas nach den Weisungen Papst Benedikts XVI. aufmacht, wirksames Zeichen der Einheit, der Verbundenheit und des Friedens zu sein.

Dank für Spende

Große Freude herrscht im Spatzennest der **Kinderkrippe Don Bosco** über eine Spende der Firma Stemple in Höhe von 500 €. Die Spende wird ausschließlich für die Anschaffung von Kinderspielzeug verwendet. Nochmals herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung.

Reinhold Büttner, Verwalter des Kinderhauses Don Bosco

miteinander teilen

Herzlichen Dank für Ihre Spende von 61 € im letzten Monat, vergelt's Gott! Im März wird ein Projekt der Caritas der Diözese Fort Liberté in **Haiti** unterstützt. Familien werden in nachhaltigen Anbaumethoden unterrichtet. Zusätzlich werden erosionsgefährdete Böden mit neuen Pflanzungen geschützt und wieder nutzbar gemacht.



Pfarrer Georg Schmid

(† 86 J.)

Am 24. Februar ist der beliebte und eifrige Seelsorger gestorben. Als Aushilfsgeistlicher und Wallfahrtspriester (z. B. P. Pio) ist er auch in unserer Pfarrgemeinde bekannt. Zuletzt hat er bei meinem 40. Priesterjubiläum konzelebriert und an den Exerzitien der Jubilare in St. Ottilien teilgenommen. (s. Bild)

Der Herr schenke ihm das ewige Leben.

Pater Franz Schaumann SDB

HI. Messen, die für die Mission angegeben wurden

(2. Halbj. 2007 bis Mitte 2008,)

z. Ehren d. HI. Josef
Therese Janoschitz
f. d. armen Seelen
Johann Balzer
Walter Schneider
zum Dank an die HI. Schutzengel
zur Ehre u. zum Dank an den HI. Josef
Großelt. Porzer u. Ang.
Großelt. Bader u. Ang.
Thomas u. Agnes Porzer u. Geschw.
Franz X. u. Martina Eberle u. Ang.
z. Ehren d. HI. Josef
Verst. Verw. Benedikt
Cläre Müller u. Ang.
Gertrud Geldner u. Ang.
Kinder u. Enkelkinder
Fam. Pohlner, Wohlleib, Amalie Heim u. Sohn
Josef Klier u. Ang.
Maria Schneider, Elt. u. Schw.elt.
Maria Schneider u. Ang.
z. Ehren des HI. Josef
5 x Leb. u. Verst. d. Fam. Habersetzer, Hohenauer, Joyce und Trattner
Leb. u. Verst. d. Fam. Gschoßmann, Koppold u. Späth
Leb. u. Verst. d. Fam. Gschoßmann, Koppold, Späth u. Binder
aus Dankbarkeit
z. HI. Schutzengel
Pfarrer Bruno Neubauer
Pater Willibald Reif
nach Meinung
Matthias Lirsch
Gertrud Geldner u. Ang.
Müller Cläre u. Ang.
2 x f. d. armen Seelen
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Gschoßmann, Koppold u. Späth
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Habersetzer, Lang, Rieger - Joyce
5 x Leb. u. Verst. d. Fam. Habersetzer, Hohenauer, Trattner
2 x Friedrich Jegg, Elt. u. Ang.
2 x f. d. armen Seelen
3 x Anna u. Johann Riedl
4 x Leb. u. Verst. d. Fam. Habersetzer, Lang, Rieger
2 x f. d. ungeborenen Kinder
4 x f. d. armen Seelen
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Döppel u. Deffner
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Scheller
4 x Adam Kupczak u. Ang.
4 x Fam. Kupczak u. Lazar ek
4 x um Gesundheit u. Gottes Segen

4 x Kinder u. Enkelkinder
2 x Karl u. Mathilde Czech
2 x Rudolf Wolf u. Ang.
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Berglmeier u. Knappe
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Binder u. Westermaier

4 x f. d. armen Seelen
Leb. u. Verst. d. Fam. Ganzmann
Fam. Weber
4 x f. d. armen Seelen
2 x f. ungeborene Kinder
Leb. u. Verst. d. Fam. Binder u. Westermaier
6 x Leb. u. Verst. d. Fam. Habersetzer, Hohenauer, Trattner
10 x Franz u. Franziska Berglmeier
Elt. Schubert u. Braunmüller u. Verw.
Verst. Elt. Miksch u. Ang.
Josef Klier u. Ang.
3 x Leb. u. Verst. d. Fam. Habersetzer, Hohenauer, Joyce
2 x Fam. Kramer - Schorer
2 x Johanna Keller
Johann Balzer
Walter Schneider
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Berglmeier u. Knappe
2x Fam. Pohlner, Wohlleib, Amalie Heim u. Sohn
Cäcilia Keller
Rosa Weber
Antonia Brenner
2 x Leb. u. Verst. d. Fam. Loh
Fam. Kinzel
Franz Wittich
zum HI. Schutzengel für Kinder u. Enkelkinder
Josef Klier u. Ang.
Maria Schneider, Elt. u. Schw.e.t
Maria Schneider u. Ang.
3 x Jakob Vormittag
2 x Fam. Olbrich u. Ang.

Herzlichen Dank allen, die durch die Bestellung von Messintentionen für die Mission mit-helfen, unsere Patendiözese in Brasilien zu unterstützen

Herr Pfarrer neuerdings wieder „gut behütet“.

Eine Abordnung ehrenamtlicher und amtlicher Mitarbeiter unserer Pfarrei war der Meinung, der Herr Pfarrer braucht einen neuen Hut. Aber wie?

Ein gegebener und naheliegender Anlass war sein Geburtstag am 19. Februar, heuer der "Lumpige Donnerstag". Ja, da machen wir doch auch einmal einen Gag!

Unsere Sekretärin und Hutfachfrau Irmgard Dirscherl, fand geschickt die Größe heraus und besorgte aus ihrem elterlichen Hutgeschäft eine schöne Auswahl.

Am lumpigen Donnerstag, dem Geburtstag, traten wir nun, jeder mit einem Modell auf dem Kopf, bei Herrn Pater Schumann zum Gratulieren an. Diese Überraschung ist uns gelungen. Er staunte nicht schlecht und musste aber auch lachen. Nachdem wir ihn überzeugt hatten, fiel seine Wahl exakt auch auf unseren Favoriten. Bemerkung aus der Runde: "Jetzt haben wir wieder einen schönen Pfarrer". Wie man sieht, hatten sich auch zwei Paradiesvögel unter die Gratulanten gemischt.

Josephine Popfinger



Termine

- Di 3.3. Treffen aller Erstkommunionkinder
15.00 Uhr Thomas-Morus-Haus
- Mi 4.3. Kontaktkreis für Alleinstehende und Verwitwete
14.30 Uhr Sitzungszimmer
- Mi 4.3. Meditatives Tanzen mit M. Schulz
20.00 Uhr Pfarrsaal
- Do 5.3. Besinnungstag "Frauen für Frauen" siehe Hinweis
- Fr 6.3. Weltgebetstag der Frauen siehe Hinweis
- Sa 7.3. Samstags-Flohmarkt
09.00 Uhr - 12.00 Uhr im alten Pfarrsaal
- Sa 7.3. Besinnungstag für Ministranten
9.00 Uhr Thomas-Morus-Haus
- So 8.3. Vortrag: „Katholisch glauben und leben in Indien“
Referent: P. Steevan (Vilgertshofen) Forum dt. Katholiken
14.30 Uhr Thomas-Morus-Haus

unsere wöchentlichen Gruppen

Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Dienstag 18.00 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer midi“ Jugendräume
Mittwoch 14.30 Uhr	Mittwochstreff Altenstube
Mittwoch 18.00 Uhr	Jugendmusikgruppe „Horizont“ Pfarrsaal
Freitag 14.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer mini“ Jugendräume
Freitag 16.30 Uhr	Kinder- und Jugendchor Pfarrsaal
Freitag 15.30 Uhr 17.00 Uhr	Ministrantenstunden Girlsgroup - Jugendräume Boysgroup - Jugendräume